









Bauherr Verband der Automobilindustrie e.V.	BGF 3.600 m ²
Nutzung Büro	Leistungsphasen Ausbau 1-8
Lage Berlin	Möbel 1-8
Fertigstellung 2010	Fotos Mark Seelen

Raumhohe Glaselemente in Bürotrennwänden sowie am historischen Fassadenanschluss ermöglichen Tageslichteinfall bis in die Mittelzonen und werten diese zu Gemeinschaftsbereichen auf. Im 5. Obergeschoss befindet sich der multifunktional nutzbare Veranstaltungsraum, im Hochparterre-Geschoss sind der Konferenzraum, die Kantine sowie die Terrasse angesiedelt.

Angelehnt an das quadratische Grundelement der im Vorfeld sanierten Kassettendecke im Entree gibt die neue Unterdecke im Flur durch Aussparungen den Blick auf die historische Deckenmalerei frei und verbirgt gleichzeitig das Lichtkonzept sowie die Raumtechnik. Dieses grafische Element wurde in den neu entworfenen Decken auf allen Etagen aufgenommen und findet sich auffällig moduliert wieder.

Als repräsentativen Sitz für den Verband der Automobilindustrie e. V., der Dachorganisation der deutschen Automobilindustrie, dient seit 2010 das Berliner Markgrafenpalais in der Behrenstraße 35.

In unmittelbarer Nähe zum Gendarmenmarkt und zum Bebelplatz gelegen, wurde das Gebäude 1895–97 im Stil der italienischen Neorenaissance erbaut und diente bis 1945 als Gebäudekomplex der ehemaligen Pommerschen Hypotheken-Aktienbank und dem Nachfolger der Dresdner Bank

Nach einer bewegten Geschichte von Erweiterungen, Umbauten und Sanierungen stehen das gesamte Gebäude mit den noch erhaltenen Teilen der Innenräume sowie das Treppenhaus unter Denkmalschutz.

Die vordergründige Aufgabe bestand darin, der Neugestaltung einer hochwertigen 3.600 m²-Fläche im Denkmal gerecht zu werden. In zwei Bauabschnitten entstand ein zeitgemäßes Bürogebäude, das Alt und Neu verbindet.

Vorgefundene historische Stilelemente fanden ihren Platz in einer neuen, modernen Formensprache, die als etagenübergreifendes Leitmotiv eine neue Arbeitswelt entstehen ließ.

Innerhalb der einzelnen Geschosse wurden charakteristische Kommunikations- und Rückzugsmöglichkeiten für die Nutzer entwickelt. Während das Vestibül und das Treppenhaus originalgetreu erhalten blieben, entstanden in den Etagen vom 1. bis zum 4. Obergeschoss moderne Büroräume.

In einem alten Industriegebäude des Architekten Alfred Grenander am Spreeufer in Berlin-Kreuzberg, dort, wo die ‚Hits‘ der Goldenen Zwanziger Jahre auf Schellackplatten gepresst wurden, entstehen heute Ideen für innovatives Interior Design.

Vom Architektenduo Klaus und Claudia de Winder gegründet, entwickelt das rund 18-köpfige Team seit 1999 hochwertige Raumkonzepte für moderne Arbeitswelten. Die Expertise reicht von Ausbauten im Neubau oder Altbestand sowie in denkmalgeschützten Gebäuden, von Raumkonzepten für großzügige Büroflächen der Neuen Medien oder konservativ geprägter Geschäftsfelder, für Sonderflächen bis hin zum hochklassigen privaten Wohnungsausbau. Dabei realisieren de Winder die Projekte auf Wunsch in allen Leistungsphasen.

Durch einen intensiven Dialog und in Zusammenarbeit mit dem Kunden entsteht ein Prozess, der zu individuellen Lösungen für jedes Projekt führt. In die Entwürfe fließen stets eigene Möblierungsentwürfe ein, die mit dem Raumkonzept verschmelzen. Farbakzentuierungen und hochwertige Materialien, maßgeschneiderte Lichtkonzepte sowie Ideen für die Integration von Raumtechnik und Akustik sind die Visitenkarte des Architekturbüros.

Als Berater entwickeln de Winder Architekten in Zusammenarbeit mit ihren Partnern zudem effiziente Vermarktungskonzepte für Objekte unterschiedlicher Prägung und für Sonderimmobilien, Strategien zur Quartiersentwicklung sowie neue Wohnkonzepte.

Auszeichnungen

German Design Award 2017 für *Büro Bikini Berlin*, Kategorie „Interior Architecture“

Nominierung für German Design Award 2017 für *Konferenzetage Kurfürstendamm*

ICONIC Award 2016 für *Konferenzetage Kurfürstendamm*, Kategorie „Interior Special“

German Design Award 2016 für *Dierks und Bohle Berlin*, Kategorie „Interior Architecture“

ICONIC Award 2015 für *Büro Bikini Berlin*, Kategorie „Corporate Architecture“

ICONIC Award 2014 für *Musterkabinett*, Kategorie „Interior Special“

Office Application Award 2012 für *Fraunhofer Forum Elektromobilität*, Kategorie „Best Workplace“

de Winder

Architekten GbR

Schlesische Straße 26

10997 Berlin | Germany

T +49 30 61 77 69 80

info@dewinder.de | www.dewinder.de

